



Freisprechen in jeder Richtung

Werkfoto

## Freisprech-Telefon

„Nie mehr abnehmen!“ ist nicht etwa ein Werbespruch für oder gegen eine Diät, sondern für einen Telefonapparat: den „Sapura S2000HF“.

Wenn man angerufen wird und dabei gerade alle Hände voll zu tun hat, wartet man den zweiten Rufton ab und ruft dann dem Gerät irgend etwas zu. Dadurch schaltet es sich automatisch auf Frei-

sprechbetrieb um – der Hörer kann liegen bleiben. Selbstverständlich ist auch bei einem abgehenden Gespräch das Umschalten auf Freisprechbetrieb möglich. Das aus Malaysia stammende Gerät ist in Deutschland postzulassen.

Ansonsten hat es viele Eigenschaften eines Komforttelefons: Speichermöglichkeit für 200 Kurzwahlziele, Speicherung von Datum, Zeit, Rufnummer, Dauer und Ko-

sten der Gespräche – diese Daten können auf dem Display abgelesen oder über einen zusätzlichen Drucker abgerufen werden; der Zugang zu diesen Daten kann ebenso wie einzelne Gesprächsarten (zum Beispiel Ferngespräche) durch ein Paßwort gesperrt werden. Schließlich kann man bis zu fünf Wecktermine eingeben (Bezug über PCPR GmbH, Alte Rabenstraße 14, W-2000 Hamburg 13). kb

## Handlicher Aktenvernichter

Einzelne Blätter, verschriebene Formulare, vertrauliche Notizen lassen sich in einem Papierschredder vernichten, der als Tischgerät konzipiert ist – seine Maße betragen 19 mal 15 mal 11 Zentimeter. Betrieben wird das Gerät mit drei Batterien oder über einen Netzadapter. Zusätzlich enthält es einen Brieföffner, der die Schmalseiten von Briefumschlägen



Tisch-Shredder

Werkfoto

aufschneidet (Bezug: Heinrich Reichel, Postfach 22 25, W-5760 Arnsberg 1). kb



Suchen Sie nicht länger  
nach einer intelligenten  
EDV-Lösung für Ihre Praxis

**"ADMED" ...**

### Praxisorganisation

- Patientenverwaltung
- Stammdaten (Kassen, EBM, Diagnosen ...)
- Formularwesen (Rezepte, AU, BG-Scheine)
- Medikationen (Rote Liste)
- Abschlüsse und Statistiken
- Fehlerprotokoll und Regelprüfung
- Warteraumlisten

### Elektronische Karteikarte

- Individuelle Erfassungsmasken
- Anamnese-, Therapieerfassung
- Medikationsführung
- Befunddokumentation
- ! Jetzt auch grafisch !

### Privatliquidation

- GOÄ - Datenbank
- Sachkostenerfassung
- Rechnungswesen
- Buchhaltung



**LOGIPLAN GmbH**  
Prof. Dr. Müller & Partner



Vertragspartner der Firma  
**ALBIS Ärzteservice**

Alt Moabit 91B, 1000 Berlin 21, TEL. 030/ 391 10 70 FAX. 030/ 393 24 00

Informationsmaterial für Sie liegt schon bereit.

## Computerwelt 1991

Herstellerumsätze in Milliarden DM (geschätzt)

insgesamt 109,7

1,8  
Supercomputer  
(spezielle Großrechner)

26,9  
Großrechner  
(Mainframe)

Abgrenzungen nach  
© imu Leistung,  
92 02 17 Preis und Einsatzbereich



26,5  
„Minicomputer“  
(Midrange)

45,7  
PC  
Personal Computer

8,8  
„Tischrechner“  
(Workstation)

Quellen: Handelsblatt, Dataquest

Das Jahr 1991 brachte der erfolgsverwöhnten Computer-Industrie kräftige Einbußen bei den Verkaufszahlen. Erstmals seit 1983 meldet die Branche einen Umsatzrückgang, der dann gleich 8 Prozent betrug. Bezogen auf die Marktsegmente, deren Abgrenzung nach Leistung, Preis und Einsatzbereich versucht wird, sind vom Umsatzeinbruch vor allem die Hersteller von Großrechnern (Mainframes) und von Anlagen der mittleren Klasse (Midrange) betroffen. Selbst der Umsatz mit Personal-Computern fiel von fast 50 Milliarden Dollar auf 45,7 Milliarden Dollar zurück. Experten rechnen für 1992 mit einer leichten Umsatzbelebung, die Wachstumsraten vergangener Jahre bleiben jedoch in weiter Ferne. □